



Reusseggstrasse 15
6020 Emmenbrücke
Tel. 041 - 429 12 12
Fax 041 - 429 12 13
info@kva-luzern.ch
www.kva-luzern.ch

Medienmitteilung vom 5. November 2008

Ausstellung zu Fernwärme und Energie aus Abfall

Abfall heizt Emmen Center

Mit Fernwärme aus der Kehrichtverbrennungsanlage KVA Luzern werden jährlich 4 Millionen Liter Heizöl eingespart. Nebst dem Luzerner Kantonsspital ist auch das Emmen Center einer der grössten Wärmeabnehmer. Seit bald zehn Jahren heizt und kühlt das Emmen Center mit Wärme von der KVA Luzern. Energie aus Abfall und Fernwärme ist das Thema der aktuellen und attraktiven Ausstellung im Emmen Center.

Beim Verbrennen von Abfall entsteht Wärme. Diese freiwerdende Energie wird in der KVA Luzern in Form von Strom und Fernwärme genutzt. Die KVA Luzern ist das grösste «Kraftwerk» im Kanton Luzern, jährlich werden rund 48'000 Megawattstunden (MWh) Strom produziert. Ein Teil davon wird für den Betrieb der eigenen Anlage benötigt. Der grosse Rest - etwa 40'000 MWh - wird ins Stromnetz eingespeist. Damit können ca. 10'000 Wohnungen mit Strom versorgt werden.

Als weitere Energie produziert die KVA Luzern auch Fernwärme. Pro Jahr werden etwa 40'000 MWh Fernwärme an verschiedene Abnehmer geliefert. Diese Menge entspricht rund 4'000'000 Litern Heizöl. Der grösste Abnehmer ist mit 25'000 bis 30'000 MWh jährlich das Luzerner Kantonsspital. Bereits seit 1976 wird das Spital mit Fernwärme von der KVA versorgt und für Heizung, Warmwasseraufbereitung und Kühlung eingesetzt.

Vor zehn Jahren wurde mit der Fernwärme Emmen AG eine zweite Fernwärmeverteilung ab der KVA Luzern realisiert. Nebst der Gemeinde Emmen war an der Realisierung dieses Fernwärmenetzes massgebend auch das Emmen Center beteiligt. Über dieses Netz werden nebst dem Shoppingcenter verschiedene weitere Gebäude wie beispielsweise das Hallenbad Mooshüsli, das Wohnbaucenter und das Coop-Gebäude mit Fernwärme versorgt.

Für das Emmen Center hat sich der Anschluss an die Fernwärme Emmen AG gelohnt. Die Heizung und an warmen Tagen die Klimatisierung des Gebäudes wird mit Fernwärme bewerkstelligt. Seit der Umstellung auf Fernwärme kann das Emmen Center etwa 750'000 Liter Heizöl pro Jahr einsparen. Dies entspricht etwa dem jährlichen Verbrauch von 400 Einfamilienhäusern.

Fernwärme und Energie aus Abfall sind die Themen einer attraktiven Ausstellung, die noch bis zum 12. November im Emmen Center präsentiert wird. Das Zentrum der Ausstellung bildet ein fünf Meter hoher Turm, in dem die Energiegewinnung aus Abfall und Fernwärme in einem Kurzfilm gezeigt werden. Auf einer grossen Landkarte der Region Luzern, die begehbar ist, sind die verschiedenen Infos in einer besonderen visuellen Art dargestellt.

Die Ausstellung wurde von der KVA Luzern im Rahmen des schweizweit stattfindenden «Tag der Fernwärme» (7./8. November 2008) realisiert. Zu diesem Tag hat der Verband Fernwärme Schweiz aufgerufen. Fernwärme kann einen wichtigen Beitrag leisten, um die Herausforderungen im Energiebereich zu meistern. Fernwärme aus erneuerbaren Energiequellen senkt den CO₂-Ausstoss und leistet somit auch einen aktiven Beitrag für den Klimaschutz.

Weitere Informationen:

René Bischof, Informationsbeauftragter GKLU und GALU, Telefon 041 / 429 12 28
rene.bischof@kva-luzern.ch

Link zum Verband Fernwärme Schweiz und «Tag der Fernwärme»:

www.fernwaerme-schweiz.ch